

JAS-Gymnasium Nabburg im Schuljahr 2022/23: Fächer mit großen Leistungsnachweisen (Jgstn. 5-10)

Stand: September 2022

Jgst. >	5	6	7	8	9	10
<i>Fach</i>						
D	3 SchA, 2 SchinT (= 1 SchA)	4 SchA, 1 BT ¹	3 SchA, 2 SchinT (= 1 SchA)	4 SchA, 1 BT ¹	3 SchA	3 SchA
L₁	4 SchA	4 SchA, 1 BT ¹	4 SchA	3 SchA	3 SchA	3 SchA
L₂	---	4 SchA	4 SchA	4 SchA	3 SchA	3 SchA
E₁	6 LT	5 LT	4 LT, 1 BT	3 SchA ^{3a}	3 SchA	3 SchA ^{3b} , 1 BT
E₂		6 LT	5 LT	4 SchA ^{3b}	3 SchA	3 SchA ^{3b} , 1 BT
F₂	---	4 SchA ^{3c}	4 SchA ³	4 SchA ³	3 SchA ³	3 SchA ³
F₃	---	---	---	4 SchA ³	4 SchA ³	3 SchA ³
Sp₃	---	---	---	4 SchA ³	4 SchA ³	3 SchA ³
Sps	---	---	---	---	---	---
M	4 SchA	4 SchA	4 SchA	3 SchA, 1 BT ¹	4 SchA	3 SchA, 1 BT ¹
Ph	---	---	---	2 SchA	2 SchA	2 SchA
C	---	---	---	(NTG) 2 SchA, 1 GWT ²	(NTG) 2 SchA, 1 GWT ²	(NTG) 2 SchA, 1 GWT ²
	---	---	---	---	(SG) 2 KA ⁴ , 1 GWT ²	(SG) 2 KA ⁴ , 1 GWT ²

¹ bayernweiter, zentraler Jahrgangsstufentest zu Beginn des Schuljahres, als Stegreifaufgabe bzw. Leistungstest (in Englisch Jgst. 7) gewertet

² Grundwissenstest gegen Ende des Schuljahres, als doppelt gewichteter „Test“ gewertet und formal behandelt wie ein großer Leistungsnachweis

³ Eine Schulaufgabe wird in Form einer mündlichen Prüfung abgehalten.

^{3a} Die zweite Schulaufgabe ist mündlich.

^{3b} Die dritte Schulaufgabe ist mündlich.

^{3c} Die vierte Schulaufgabe ist mündlich.

⁴ Die Kurzarbeiten in Chemie werden doppelt gewichtet.

Beschlüsse nach GSO § 21 Abs. 2

Abkürzungen:

SchA (Schulaufgabe); **LT** (Leistungstest in d. modernen Fremdsprachen, als Schulaufgabe in verkürztem Umfang); **KA** (Kurzarbeit über den Stoff von max. 10 Unterrichtsstunden); **BT** (zentraler Jahrgangsstufentest auf Bayernebene), **SchinT** (schulinterner Jahrgangsstufentest, dieselbe Prüfung für alle Schüler/innen einer Jahrgangsstufe), **GWT** (Grundwissenstest)

C (Chemie), **D** (Deutsch), **E** (Englisch), **E₁** (Englisch als 1. Fremdsprache), **E₂** (Englisch als 2. Fremdsprache), **F** (Französisch), **F₂** (Französisch als 2. Fremdsprache), **F₃** (Französisch als 3. Fremdsprache), **L** (Latein), **L₁** (Latein als 1. Fremdsprache), **L₂** (Latein als 2. Fremdsprache), **M** (Mathematik), **Ph** (Physik/Natur u. Technik), **Sp₃** (Spanisch als 3. Fremdsprache), **Sps** (Spanisch – spät beginnende Fremdsprache)

SG (Sprachliches Gymnasium), **NTG** (Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium)

= „entspricht“ bzw. „entsprechen“

Erläuterungen zu den Regelungen/Bezeichnung:

Schulaufgaben (in Englisch auch **Leistungstests**) werden seit 01.08.2007 als „**große Leistungsnachweise**“ bezeichnet, **Kurzarbeiten**, **Stegreifaufgaben**, **schulinterne bzw. bayernweite Tests**, **Projekte sowie mündliche und praktische Leistungen** als „**kleine Leistungsnachweise**“. „**Tests**“ (i. S. v. „Stegreifaufgaben“, „Exen“) können nach Modus21 zur Förderung nachhaltigen Lernens in grundsätzlich allen diesbzgl. relevanten Fächern - neben dem Grundwissen - den Stoff von bis zu drei vorhergehenden Unterrichtsstunden beinhalten. In **Musik** wird in der Jahrgangsstufe 5 ein angesagter „Grundwissenstest“ durchgeführt.

Hinweise zu den Fremdsprachen

1. Englisch:

In den Jahrgangsstufen 5 mit 7 werden die großen und kleinen Leistungsnachweise im Verhältnis 1:1 gewertet; in diesen Jahrgangsstufen werden keine Stegreifaufgaben geschrieben. In den Jahrgangsstufen 8 mit 10 werden die großen und die kleinen Leistungsnachweise im Verhältnis 2:1 gewertet; schriftlich erhobene kleine Leistungsnachweise (Stegreifaufgaben) sollen in diesen Jahrgangsstufen nur ein Drittel aller kleinen Leistungsnachweise umfassen.

2. Französisch:

In den Jahrgangsstufen 6 mit 10 werden die großen Leistungsnachweise zu den kleinen Leistungsnachweisen im Verhältnis 2:1 gewertet. Stegreifaufgaben in geringer Anzahl sind in *allen* Jahrgangsstufen möglich.

3. Spanisch:

In den Jahrgangsstufen 8 mit 10 werden die großen Leistungsnachweise (Schulaufgaben) zu den kleinen Leistungsnachweisen im Verhältnis 2:1 gewertet. Je eine mündliche Schulaufgabe in Jgstn. 8 und 10.

4. Latein:

In den Jahrgangsstufen 5 mit 10 werden die großen Leistungsnachweise, also die Ergebnisse der Schulaufgaben, zu den kleinen Leistungsnachweisen (mündliche Leistungen, Stegreifaufgaben etc.) im Verhältnis 1:1 gewertet.

gez. Christian Schwab, OStD